

3. November 2021

### **Böhm (VDR): Diskussion um Maskenpflicht ist Nebenschauplatz der eigentlichen Forderung nach 3G-Regel an Schulen**

„Mit der erneuten und ständigen Diskussion um eine Maskenpflicht an Schulen und im Unterricht eröffnet die Politik einen Dauer-Nebenschauplatz, um von der eigentlichen Forderung nach einer konsequenten Umsetzung der 3G-Regel für alle an Schulen abzulenken“, kommentiert Jürgen Böhm, der Bundesvorsitzende des Deutschen Realschullehrerverbands (VDR), die aktuelle Diskussion um eine Maskenpflicht an Schulen.

Bei den derzeit extrem hohen Infektionszahlen gerade unter Kindern und Jugendlichen sei die Wiedereinführung der Maskenpflicht an Schulen auch am Platz eine Maßnahme, die jeder mittragen könne. „Viel wichtiger wäre es jetzt allerdings, endlich die 3G-Regel konsequent an Schulen umzusetzen und auch zu kontrollieren. Alle Personen, die ein Schulgebäude betreten, und dazu gehören neben Schülern und Lehrkräften auch Eltern, Besucher und technisches Personal, müssen daraufhin kontrolliert werden. Nur so kann man das Virus dauerhaft eindämmen!“, stellt Böhm klar.

**Pressekontakt:** Waltraud Eder, Pressesprecherin VDR, [eder@vdr-bund.de](mailto:eder@vdr-bund.de), +49 (0)15201957242

*Der Verband Deutscher Realschullehrer (VDR) – Verband der Lehrer und Lehrerinnen an Schulen im Sekundarbereich – ist der Dachverband der Lehrerverbände des Realschulwesens und verwandter Schulformen in den Bundesländern.*

*Er setzt sich für die Förderung und Weiterentwicklung eines vielfältig organisierten Schulwesens in der Sekundarstufe I ein und widmet vor allem der bildungspolitischen Mitte, also den Mittleren Bildungsgängen und Perspektiven sowohl für den beruflichen Einstieg wie auch für studienorientierte Bildungsabschlüsse seine besondere Aufmerksamkeit.*

